



Katrin Werner
Mitglied des Deutschen Bundestages

Katrin Werner, MdB, Paulinstraße 1-3, 54292 Trier
Ministerium des Inneren und für Sport
Schillerplatz 3-5
55116 Mainz

Trier, den 2. Juni 2020

Katrin Werner, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-74335
Fax: +49 30 227-76337
katrin.werner@bundestag.de

Wahlkreis:
Paulinstraße 1-3
54292 Trier
Telefon: +49 651 1459225
Fax: +49 651 1459227
katrin.werner.wk@bundestag.de

„Corona-Rebellen“

Sehr geehrter Herr Minister Lewentz,

wegen der Corona-Pandemie haben Bundes- und Landesregierung zahlreiche Maßnahmen erlassen, die zur Eindämmung der Infektionen führten. Gegen die Maßnahmen ist es jedoch auch zu Protesten gekommen, auch weil diese zu Einschnitten im Alltagsleben und in die Grundrechte der Bürger*innen führen. In Trier fanden seit Ende April mehrere „Spaziergänge“ einer Gruppe statt, die sich als „Corona-Rebellen“ bezeichnet. Die sogenannten „Corona-Rebellen“ vernetzen sich über verschiedene Telegram-Gruppen regional und landesweit. Bei den „Spaziergängen“ in Trier kamen teilweise mehr als 100 Personen zusammen. Ordnungsamt und Polizei waren dabei häufig nicht vor Ort, die Protestierenden zogen unter demonstrativer Missachtung von Abstandsregeln und Maskenpflicht als Gruppe durch die Stadt. Auch am 25. Mai, als Ordnungsamt und Polizei vor Ort waren, scheint es zu keinen Maßnahmen gekommen zu sein, um auf die Einhaltung von Abstands- und Hygieneregeln zu drängen. Demgegenüber stehen die in diesem Fall sinnvollen Auflagen, die für angemeldete Kundgebungen und Demonstrationen gelten und dort kontrolliert werden.

Beim Umgang mit solchen Versammlungen fällt auf, dass in den rheinland-pfälzischen Kommunen ein sehr unterschiedlicher Umgang vorherrscht. So hat die Stadt Koblenz angemeldete Versammlungen der „Corona-Rebellen“ verboten.



Im Zusammenhang mit den „Spaziergängen“ möchte ich Sie um die Beantwortung einiger Fragen zu den „Corona-Rebellen“ in Rheinland-Pfalz und Trier bitten. Dabei ist auch das Verhalten von Polizei und Ordnungsamt von Interesse.

- Wie viele Gruppen der „Corona-Rebellen“ sind der Landesregierung in Rheinland-Pfalz bekannt und wie hoch schätzt das Innenministerium deren jeweiliges Personenpotential ein?
- Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung über den internen Organisationsgrad der Gruppen, ihre Vernetzung untereinander und mit anderen Organisationen vor?
- Liegen dem Innenministerium Erkenntnisse über die Beteiligung neonazistischer Organisationen, Reichsbürgern und Akteuren der rechten Szene an den Protesten vor? Wenn ja, wo und durch wen?
- Sieht das Innenministerium bei den „Corona-Rebellen“ in der Breite verfassungsfeindliche Bestrebungen und sind dem Innenministerium weitere Verdachtsfälle von Volksverhetzung oder Propagandadelikten im Zusammenhang mit den „Corona-Rebellen“ bekannt? Sind weitere Ermittlungsverfahren anhängig oder bereits abgeschlossen?
- Wie schätzt Ihr Ministerium die Gefahr einer Radikalisierung der Proteste und von Einzelpersonen ein?
- Wie bewertet Ihr Ministerium die „Spaziergänge“ unter Gesichtspunkten des Versammlungsrechts? Handelt es sich dabei um Demonstrationen?
- Von wie vielen Demonstrationen, Kundgebungen und nichtangemeldeten „Spaziergängen“ der „Corona-Rebellen“ hat die Landesregierung seit dem 30. April Kenntnis erhalten? Wann und wo fanden diese im Einzelnen statt?
- Waren der Polizei und dem Innenministerium die Versammlungen am 04.05., 09.05., 11.05., 13.05., 16.05., 18.05., 25.05. und 01.06.2020 in Trier im Vorfeld bekannt? Gab es Informationen des kommunalen Ordnungsamtes?
- Auf welchem Wege erfuhren Polizei und Innenministerium von den „Spaziergängen“ und Versammlungen?



Katrin Werner
Mitglied des Deutschen Bundestages

- Wie bewertet das Innenministerium das unterschiedliche Vorgehen der kommunalen Ordnungsämter und der Polizei vor Ort? Gibt es eine landesweit einheitliche Handlungsleitlinie zum Umgang mit den „Corona-Rebellen“ oder ist eine solche Leitlinie in Planung?

Ich bedanke mich schon jetzt herzlich für Ihre Antworten.

Mit freundlichen Grüßen

Katrin Werner